



**WSDB**  
Waldorfschulen  
Datenbank



Seite 1/2

## ***Eine freie Schulverwaltungssoftware für Waldorfschulen***

Die Waldorfschulen-Datenbank (WSDB) ist ein web-basierendes Schulverwaltungs-Tool, das die Handhabung wiederkehrender Aufgaben in der Schulorganisation erleichtert und den Verwaltungs- und Administrations-Aufwand in hohem Maße reduziert. Die gesamte Schüler-, Lehrer- und Elternverwaltung ist komfortabel und leicht handhabbar, zeitaufwändige Schulstatistiken können mit einem Klick erstellt werden und geben der Schulorganisation jederzeit einen aktuellen Überblick.

Die WSDB bildet den kompletten Schulablauf von der Koordination von Interessenten, der Klassenadministration mit Stundenplanung bis hin zu Zeugniserstellung und -druck ab und ist v.a. für Schulverwaltung und Lehrer optimiert.



**"Die WSDB bietet die optimale Grundlage zur Verwaltung der Schule. Sie ist ganz auf unsere tägliche Arbeit und Bedürfnisse angepasst. Auch wiederkehrende, zeitaufwändige Arbeiten (z.B. Zeugnisdruck) werden durch die WSDB übernommen",** beschreibt Milijana Vasic, Sekretariat Waldorfschule Linz, die Vorteile der WSDB.

Da es sich bei den Daten um sehr sensible Informationen handelt, ist die WSDB mit einer strikten Rechteverwaltung ausgestattet. Lehrer verfügen – auch von zu Hause – über einen eigenen gesicherten Zugang, der ausschließlich lehrerspezifische Aufgaben zulässt (z.B. Beurteilungen, Notengebung, Kommunikation mit den Eltern über Klassen-Mail-Verteiler, Notizfunktion an die Schüler).

### *Maßgebliche Beteiligung der Waldorfschulen an der Entwicklung*

Die Entwicklung der WSDB startete 2007 mit der Gründung des EDV-Kreises an der Waldorfschule Linz/Österreich. Bereits 2011 erfolgte die Einführung an zwei weiteren österreichischen Waldorfschulen. Ein interdisziplinäres Team kümmert sich gemeinsam mit X-Net Services GmbH um die Betreuung und Weiterentwicklung der WSDB. U.a. sind zukünftig z.B. Zugänge für Erziehungsberechtigte sowie die Verwaltung von Klassenbuch und Arbeitskreis-Aufgaben geplant.



**"Mit Hilfe der WSDB konnten wir die Verwaltung unserer Schule bereits wesentlich verbessern. Verschiedene Aufgabenfelder, wie z.B. Verwaltung sämtlicher Personaldaten, Schulbeiträge, Ehrenämter (Selbstverwaltungsmandate) und Mitglieder sowie Erstellung und Ausgabe Waldorfschul-spezifischer Zeugnisse sind mit der WSDB unter einen Hut gebracht. Dank des innovations-freudigen X-Net Teams in Linz werden alle Anfragen postwendend beantwortet und alle Anliegen professionell umgesetzt",** erläutern Rainald F. Grugger und Dieter Reiser für die Schulleitung und Verwaltung der Rudolf-Steiner-Schule Salzburg.

Um die stetige Weiterentwicklung des Systems garantieren zu können, wird ein monatlicher Kostenbeitrag von jenen Schulen eingehoben, die eine externe Unterstützung wünschen. Dieser Beitrag richtet sich nach der Anzahl der Schüler, so dass sich jede Schule die professionelle Betreuung der WSDB leisten kann.



Kurt Feßl, Vorstandsmitglied der Waldorfschule Linz, hat die Entwicklung der WSDB begleitet: **„Viele Waldorfschulen nutzen die Sachkenntnisse ihrer Schulleitern in ehrenamtlicher Arbeit, um die interne IT & Organisationsstruktur weiter zu entwickeln. Mit dem schulübergreifenden WSDB-Projekt wurde neben den organisatorischen Erleichterungen auch die Basis geschaffen, das Zusammenwirken und die Kooperationsmöglichkeiten aller Mitglieder in einer vielschichtigen Form zu fördern.“**

Die WSDB ist ein OpenSource-Projekt und steht frei zur Verfügung. Interessierte sind eingeladen, sich an der Weiterentwicklung zu beteiligen und zusätzliche Funktionalitäten zu integrieren.

Eine Demo-Version sowie weitere Informationen rund um das WSDB-Projekt, zukünftige Erweiterungen und mögliche Beteiligungsformen sind unter folgendem Link zu finden: <http://www.wsdb.eu>.